

Inhaltsverzeichnis

1	Neuregelung der Auswärtstätigkeiten	13
2	Regelmäßige Arbeitsstätte bei Arbeitnehmern bis 2013 und in den Jahren ab 2014	14
2.1	Wann und wo der Arbeitnehmer eine erste Tätigkeitsstätte hat (Neuregelung ab 2014)	18
2.1.1	Abgrenzung zwischen erster Tätigkeitsstätte und Auswärtstätigkeiten	18
2.1.2	Ortsfeste betriebliche Einrichtung des Arbeitgebers.....	21
2.2	Fahrten zu einem Sammelpunkt bzw zu einem weiträumigen Tätigkeitsgebiet	25
3	Hauptbetriebsstätte bei Unternehmern	26
3.1	Beginn und Ende einer Auswärtstätigkeit.....	27
3.2	Tätigkeit außerhalb des eigenen Hauptbetriebs- bzw. der regelmäßigen Arbeitsstätte	28
4	Inlands-Reisekosten bei Selbstständigen und Unternehmern.....	30
4.1	Fahrtkosten.....	30
4.1.1	Verwendung eines Privat-PKW	30
4.1.2	Vorsteuerabzug beim privaten PKW	32
4.1.3	Verwendung eines Firmenwagens	32
4.1.4	Nutzung anderer Verkehrsmittel.....	33
4.2	Mehraufwand für Verpflegung	33
4.2.1	Inländische Verpflegungspauschalen.....	33
4.2.2	Vorsteuerabzug aus den tatsächlichen Aufwendungen	35
4.2.3	Abgrenzung zu den Bewirtungskosten.....	37
4.3	Übernachtungskosten.....	38
4.3.1	Übernachtung im Inland.....	38
4.3.2	Übernachtung bei Privatpersonen	39
4.3.3	Vorsteuerabzug aus Übernachtungskosten.....	39
4.3.4	Abgrenzung von Übernachtung und Verpflegung	39
4.3.5	Für welche Leistungen sind 7 oder 19% Umsatzsteuer zu zahlen.....	40
4.3.6	Abrechnung der Einzelleistungen	42

4.3.7	Business-Package/Service-Pauschale in Höhe von 20%	43
4.4	Nebenkosten bei einer Auswärtstätigkeit	46
4.5	Mehrere Auswärtstätigkeiten an einem Tag ..	47
4.6	Verpflegungsmehraufwendungen nach Ablauf von 3 Monaten.....	49
4.7	Worauf es bei der 3-Monatsfrist ankommt.....	49
4.8	Wie Reisekosten bei einer Fahrtätigkeit abgerechnet werden	52
5	Auslands-Reisekosten bei Selbstständigen und Unternehmern.....	54
5.1	Was bei der Abrechnung von Geschäftsreisen ins Ausland zu beachten ist	54
5.2	Wie bei Auslandsreisen der betriebliche Anlass nachzuweisen ist	55
5.3	Übersicht: Aufwendungen, die steuermindernd geltend gemacht werden können.....	57
5.4	Fahrtkosten können bei Auslandsreisen geltend gemacht werden.....	57
5.4.1	Verwendung eines Firmenfahrzeugs.....	58
5.4.2	Verwendung eines privaten PKW	58
5.4.3	Verwendung eines Leihwagens.....	59
5.5	Mehraufwand für Verpflegungskosten bei Auslandsreisen	59
5.5.1	Pauschbeträge am Tag des Grenzübergangs.....	60
5.5.2	Grenzüberschreitende auswärtige Tätigkeit an einem Tag ..	61
5.5.3	Ausländische Verpflegungspauschale bei einem nur kurzen Aufenthalt im Ausland (Transitfahrt)	61
5.5.4	Verpflegungspauschale bei Flugreisen ins Ausland	63
5.6	Übernachtungskosten im Ausland...	64
5.6.1	Herausrechnen der Verpflegungskosten aus den Übernachtungskosten.....	65
5.7	Nebenkosten bei Auslandsreisen	67
6	Inlandsreisekosten bei Arbeitnehmern (Reisekostenerstattungen)	69
6.1	Reisekostenabrechnung bei Arbeitnehmern.....	69
6.2	Wann der Arbeitnehmer eine regelmäßige Arbeitsstätte bzw. eine erste Tätigkeitsstätte hat.....	69
6.3	Fahrtkostenerstattung bei Arbeitnehmern	70
6.3.1	Abrechnung der tatsächlichen Kosten (Firmen-PKW)	70

6	3.2	Arbeitnehmer verwendet seinen eigenen PKW	71
6.3	3.3	Erstattung nach Kilometerpauschalen.....	72
6.3	4	Übernahme der Kosten für andere Beförderungsmittel	72
6.4		Erstattung des Verpflegungsmehraufwands	73
6.4	1	Gestellung von Mahlzeiten durch den Arbeitgeber	75
6.4	2	Höhe des Sachbezugswerts und maximale Höhe der Erstattung . ..	78
6.5		Erstattung von Übernachtungskosten.....	79
6.5	1	Abgrenzung von Übernachtung und anderen Hotelkosten.....	79
6.5	2	Gestellung des Frühstücks in Verbindung mit der Übernachtung bei einer Auswärtstätigkeit	82
6.6		Erstattung von Nebenkosten	84
6.7		Besonderheiten bei längerfristigen Auswärtstätigkeiten	85
7		Auslandsreisekosten bei Arbeitnehmern	
		(Reisekostenerstattung)	86
7.1		Reisekosten, die der Unternehmer seinem Arbeitnehmer steuerfrei erstatten kann.....	86
7.2		Erstattung der Fahrtkosten bei Auslandsreisen	87
7.2	1	Der Arbeitnehmer nutzt einen Firmenwagen.....	87
7.2	2	Der Arbeitnehmer nutzt seinen privaten PKW	88
7.2	3	Der Arbeitnehmer nutzt einen Leihwagen	88
7.3		Erstattung von Verpflegungsmehraufwendungen bei Auslandsaufenthalten	89
7.3	1	Pauschbeträge am Tag des Grenzübergangs des Arbeitnehmers	90
7.3	2	Grenzüberschreitende Auswärtstätigkeit an einem Tag.....	90
7.3	3	Erstattung der doppelten Verpflegungspauschalen.....	92
7.4		Erstattung der ausländischen Übernachtungskosten.....	93
7.4	1	Herausrechnen der Verpflegungskosten aus den Übernachtungskosten.....	95
7.5		Erstattung von Nebenkosten bei Auslandsreisen	97
8		Abrechnung von Reisekosten mit dem Auftraggeber	98
9		Kombinierte Reisen: Trennung der betrieblichen und privaten Kosten	99
9.1		Aufteilung in einen betrieblichen und privaten Anteil ist zulässig.....	99
9.1	1	Aufteilung bei Fortbildungsveranstaltungen	99

9.1.2	Aufteilung bei Selbstständigen und Unternehmern	100
9.1.3	Aufteilung der Kosten bei Arbeitnehmern	103
9.1.4	Aufteilung, wenn der Arbeitgeber die Geschäftsreise anordnet	103
9.1.5	Freie Tage zwischen den geschäftlichen Terminen	104
9.2	Kostenübernahme für eine gemischte Dienstreise durch den Arbeitgeber	104
9.2.1	Aufteilung im steuerfreien Arbeitslohn und geldwerten Vorteil....	105
9.3	Private Mitveranlassung bis 10% (Bagatellgrenze)	106
9.4	Sprachkurse im Ausland	106
10	Entfernungspauschale 2013/2014	109
10.1	Grundsätze bei der Ermittlung der Entfernungspauschale..	109
10.2	Wie die Entfernung zur Betriebsstätte ermittelt wird.....	112
10.3	Auswirkungen durch die Wahl der Verkehrsmittel.....	114
10.3.1	Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel	115
10.3.2	Teilweise Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln..	116
10.3.3	Der Unternehmer verwendet einen privaten PKW	117
10.3.4	Der Unternehmer verwendet seinen Firmen-PKW	118
10.4	Anwendung der pauschalen 1%-Methode	118
10.5	Ermittlung der abziehbaren Kosten mithilfe eines Fahrtenbuchs oder durch Schätzung	121
10.6	Kombinierte Nutzung von PKW und öffentlichen Verkehrsmitteln.....	123
10.7	Abzug der tatsächlichen Kosten bei Behinderung	126
10.8	Fahrgemeinschaften	127
10.9	Sammelbeförderung durch den Arbeitgeber	128
10.10	Fahrten zwischen Betriebsstätten/Arbeitsstätten	129
10.10.1	Mehrere Betriebsstätten/Arbeitsstätten	130
10.10.2	Entfernungspauschale bei Arbeitnehmern mit mehreren Dienstverhältnissen	130
10.10.3	Pauschale Berechnung mit 0,03% oder mit 0,002%	132
10.10.4	Nutzung für Fahrten zur regelmäßigen Arbeitsstätte ohne Privatfahrten...	132
10.10.5	Fahrten des Unternehmers zum Betrieb ohne Privatfahrten	133
10.11	Pauschale Lohnsteuer bei Erstattung der Entfernungspauschale.....	135
10.12	Fahrkosten bei einem Vollzeitstudium und bei Bildungsmaßnahmen sind voll abziehbar	137
10.13	Abgeltungswirkung der Entfernungspauschale	138

11	Doppelte Haushaltungsführung.....	139
11.1	Betriebliche/berufliche Veranlassung einer doppelten Haushaltungsführung.....	139
11.2	Übersicht über die abziehbaren Aufwendungen.....	140
11.3	Prüfschema doppelte Haushaltungsführung.....	141
11.4	Doppelte Haushaltungsführung auch bei Wegverlegung des Hauptwohnsitzes.....	141
11.5	Eigener Hausstand am Wohnort, der Mittelpunkt der Lebensinteressen ist.....	142
11.6	Umfang, in dem Verpflegungskosten geltend gemacht werden können.....	145
11.7	Aufwendungen für Fahrten zwischen dem eigenen Hausstand und dem Beschäftigungsort	146
11.7.1	Private Nutzung des Firmenwagens wird pauschal ermittelt	147
11.7.2	Ermittlung der privaten Nutzung des Firmenwagens nach den tatsächlichen Kosten.....	148
11.8	Abzug der angemessenen Kosten für eine Unterkunft am Beschäftigungsort.....	149
11.8.1	Maximal abziehbare Unterkunftskosten bis zum 31.1.2013	149
11.8.2	Maximal abziehbare Unterkunftskosten ab dem 1.1.2014.....	151
11.8.3	Maximal abziehbare Unterkunftskosten bei einer doppelten Haushaltungsführung im Ausland.....	152
11.8.4	Sonstige notwendige Aufwendungen bei einer doppelten Haushaltungsführung.....	152
11.9	Erstattung der Unterkunftskosten an den Arbeitnehmer	153
11.10	Einrichtung der Zweitwohnung am Beschäftigungsort.....	153
11.11	Umzugskosten im Rahmen der doppelten Haushaltungsführung	154
11.11.1	Abgrenzung: Umzugskosten oder doppelte Haushaltungsführung.....	155
11.12	Gestaltung einer doppelten Haushaltungsführung	156
12	Bewirtungskosten.....	158
12.1	Wann ist von Bewirtungskosten auszugehen	158
12.1.1	Abgrenzung zwischen privatem und betrieblichem Anlass.....	158
12.2	Trennung von geschäftlichen und betrieblichen Bewirtungskosten.....	160
12.2.1	<u>Übersicht:</u> Abgrenzung von geschäftlichen und betrieblichen Bewirtungskosten.....	160
12.3	Zu 100% abziehbare Bewirtungskosten	161

12.3.1	Bewirtung im Rahmen des Leistungsaustauschs	161
12.3.2	Bewirtung eigener Arbeitnehmer....	162
12.3.3	Aufmerksamkeiten	164
12.3.4	Produkt- und Warenverkostung.....	166
12.3.5	Kundschaftstrinken	166
12.4	Geschäftliche Bewirtungskosten, zu 70% abziehbar	167
12.5	Zuordnung bei den Nebenkosten der Bewirtung	168
12.6	Wann der Ort der Bewirtung von Bedeutung ist	168
12.7	Höhe der angemessenen Bewirtungskosten	169
12.8	Bewirtung während einer Geschäftsreise	170
12.9	Nachweis der Bewirtungskosten	171
12.10	Aufzeichnungspflichten ..	175
12.11	Besonderheiten bei der Umsatzsteuer und dem Vorsteuerabzug	175
	Muster einer Bewirtungsrechnung:	178
13	Anlagen	180
	Reisekostenabrechnung 2013 (Inland)	180
	Reisekostenabrechnung 2014 (Inland)	180
	Reisekostenabrechnung 2013/2014 (Ausland)	180
	Reisekostenabrechnung 2013 (Arbeitnehmer)	180
	Pauschbeträge für Verpflegungsmehraufwendungen und Übernachtungskosten im Ausland ab 1.1.2013	180